

Liebe Schülerinnen und Schüler und liebe Eltern,

wir leben gerade echt in verrückten Zeiten.

Die durch das Corona-Virus hervorgerufene Situation betrifft uns alle: Schülerinnen und Schüler dürfen die Schule nicht mehr besuchen und für viele Eltern ist der Arbeitsalltag in seiner gewohnten Art und Weise unterbrochen. Für alle ist die eine große Herausforderung, weil gewohnte Abläufe und Strukturen nicht mehr vorhanden sind.

Jeder reagiert anders auf diese Situation, manchen macht es wenig aus, andere sind traurig und wieder andere reagieren mit Wut.

Keiner kann sagen wie lange das alles noch so geht. Diese Situation führt bei allen zu Stress, man hockt den ganzen Tag in der Wohnung, darf seine Freunde nicht treffen muss dann auch noch Aufgaben für die Schule erledigen. Vielleicht sind die Eltern auch noch zuhause und sind selber gestresst. Man braucht endlich mal wieder jemand anderes zum Reden.

Ich, Thomas Brüggemann (Schulsozialarbeit am Bildungszentrum Wühle), stehe euch dazu zur Verfügung. Ihr könnt mich gerne per Email (schulsozialarbeit@weilheim-teck.de) oder im Büro (07023 / 900 42 27) oder auf meiner Handynummer (0157 344 10 315) erreichen.

Wenn ihr jemanden zum Reden braucht bin ich gerne für euch da!

Ich wünsche euch allen viel Gelassenheit und alles Gute. Bleibt gesund und bis hoffentlich am 20.04. in der Schule!

Viele Grüße

Thomas Brüggemann